



Gebrauchsinformation

**Pharmazeutisches Unternehmen und Hersteller:**

Retterspitz GmbH  
Lauer Straße 17-19  
90571 Schwaig  
www.retterspitz.de



*Retterspitz Äußerlich (seit 1902) ist eine Zubereitung von sechs Wirkstoffen, ein im saueren Bereich wirkendes Puffergemisch mit adsorbierten pflanzlichen Extraktstoffen.*



**Arzneilich wirksame Bestandteile, 100 g enthalten:**

Zitronensäure 0,234 g, Weinsäure 0,08 g, Alumen 0,552 g, Rosmarinöl 0,1 g, Arnikatinktur 2,0 g, Thymol 0,03 g.  
Sonstige Bestandteile: Hühnerei denaturiert, gehärtet, keimfrei, Zitronenöl, Bergamottöl furocumarinfrei, Orangenblütenöl, Sapo med., Kolloid-Stab., in wässriger, weingeistiger Verdünnung.

**Frei von gesundheitsgefährdenden tierischen Materialien.**

Bei der Verarbeitung von Naturstoffen sind geruchliche und geschmackliche Abweichungen in natürlichen Schwankungsbreiten nicht zu vermeiden. Der nach längerem Stehen der Flaschen sich ablagernde Bodensatz wird durch das natürliche, unvermeidliche Zusammenkommen feinsten Eiweißflockchen verursacht. Dieses Verhalten ist produktspezifisch, es gehört zum natürlichen Erscheinungsbild des Mittels. Deshalb wird Retterspitz Äußerlich vor jedem Gebrauch kräftig geschüttelt.

Die Hilfsstoffe Eiweiß und frisches Hühnerei sind durch den Herstellungsprozess denaturiert, gehärtet und keimfrei. Sie liegen im Präparat im keimfreien, grob- bis feindispersen und kolloidal gelösten Zustand mit größtmöglicher anlagerungsfähiger Oberfläche vor. Angelagert sind arzneilich wirksame Bestandteile, ätherische Öle und Thymol. Thymol ist ein wichtiger Radikalfänger, es hemmt die Botenstoffe im Entzündungsstoffwechsel Prostaglandin, Leukotrien und Thromboxan und entgiftet.

**Darreichungsform und Packungsgrößen.**

Flüssigkeit zur äußerlichen Anwendung.  
Flaschen mit 350 ml und 1 Liter.

Verkauf rezeptfrei nur in Apotheken.

**Wirkungsweise.**

Retterspitz Äußerlich ist ein gepuffert eingestelltes Dermamittel. Zur Anwendung mittels Wickel, Umschläge und Nasse Strümpfe.

- Wirkt gegen Bakterien und Pilze abtötend und ihre Ausbreitung hemmend.
- Wirkt zusammenziehend, schmerzlindernd, abschwellend und juckreizmildernd.
- Wirkt entzündungsabbauend; Thymol-Konz.  $\geq 2$  mM wirkt als Sauerstoffradikalfänger, hemmt die Botenstoffe im Entzündungsstoffwechsel und entgiftet.
- Wirkt blutfüllend im Mikrokreislauf bei ruhenden Arteriolen und Kapillaren, fördert den Sauerstoffaustausch.
- Wirkt krampflosend, baut entzündliche Schwellungen und Blutergüsse ab.
- Wirkt regulierend auf den Wärmehaushalt mit Fernwirkung über vegetative Leitbahnen.

**Anwendungsgebiete.**

Retterspitz Äußerlich ist ein auf die Haut und durch die Haut wirkendes Mittel gegen Traumafolgen, infektiöse Prozesse, Abszedierungen, Exantheme, entzündliche Organerkrankungen, Fieber. Es ist immer richtig, über ein Hautgebiet, an dem die Zeichen der Entzündung in Form hitziger Röte und schmerzhafter Schwellung Behandlungsbedarf anzeigen, Retterspitz-Wickel anzulegen.

**Traumafolgen** sind Wunden und andere Verletzungsfolgen, Prellung, Verrenkung, Verstauchung, Quetschung, Zerrung, Schlag, Stich, Biss, Bluterguss.



Bitte abtrennen und mit der Schutzgebühr (5 Euro in bar pro Broschüre) einsenden.

**Broschüre „Alles über Retterspitz“**

Gegen Einsendung einer Schutzgebühr in Höhe von 5,00 € in bar (für 1 Broschüre) zusammen mit dem vollständig ausgefüllten Zettel senden wir Ihnen die aktuelle umfassende Broschüre „Alles über Retterspitz“ (knapp 100 Seiten mit farbigen Abbildungen).

Sie erhalten zusammen mit der Broschürensending einen Gutschein über die Schutzgebühr, den Sie bei Ihrer nächsten Bestellung (ab einem Warenwert von 30,00 €) einlösen können. Teilen Sie uns bitte hierzu nur die auf dem Gutschein aufgedruckte Nummer mit. Pro Bestellung ist nur ein Gutschein einlösbar.

Bitte senden Sie mir  Exemplar(e) der Broschüre.

Bitte vollständig und in Druckschrift ausfüllen:

Frau  Herr

Name, Vorname

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Retterspitz GmbH  
Postfach 100264

90564 Schwaig





**Infektiöse Prozesse** sind Furunkel, Eiterung, Venen- und Lymphgefäßentzündung, Beingeschwür, Wundinfektion. **Abszedierung** ist Ansammlung von Eiter, sich ausbreitend. **Exantheme** sind Hautausschläge, allergische Hautentzündung, Nesselsucht, Ekzem.

**Entzündliche Organerkrankungen** sind Halsentzündung, Bronchitis, Lungenentzündung, Magenschleimhautentzündung, Darmentzündung, Gallenblasenentzündung, Gelenkentzündung, Schleimbeutelentzündung, Knochenhautentzündung, Sehnenscheidenentzündung.

**Gegenanzeigen** sind nicht bekannt.

**Vorsichtsmaßnahme** durch Vorverdünnung des Mittels. Sie wird empfohlen bei starker Reaktionsfreudigkeit der Haut z.B. bei hellhäutigen, blonden, rothaarigen Personen. Die Vorverdünnung wird in einer zweiten sauberen Flasche hergestellt. Der Grad der Vorverdünnung wird an der Empfehlung des Patienten ausgerichtet. Der frisch aufgelegte Wickel darf nicht brennen. Empfehlung zur Vorverdünnung: Für Wundflächen (auch Beingeschwür) wird ein Teil Retterspitz Äußerlich mit einem oder mehreren Teilen Wasser gemischt.

**Wechselwirkungen und Nebenwirkungen** sind nicht bekannt. Sollten Nebenwirkungen auftreten, so teilen Sie dies bitte Ihrem Arzt oder Apotheker mit.

#### **Dosierung und Art der Anwendung.**

Der in der Flasche abgelagerte Bodensatz wird bei jeder Entnahme kräftig aufgeschüttelt. Soweit nicht anders verordnet wird Retterspitz Äußerlich unverdünnt oder mit frischem Wasser vorverdünnt als Wickel, Umschlag, Aufschlag oder in der Anwendungsform Nasse Strümpfe kalt angewendet. Leintuch entsprechender Größe zweifach zusammenlegen. Dieses in frischem kaltem Wasser ausdrücken, kräftig auswenden. Ausreichend mit Retterspitz Äußerlich durchtränken. Auf die zu behandelnde Körperstelle legen. Unmittelbar darauf wollenes Tuch oder Moltontuch legen, umwickeln, straff ziehen und befestigen.

Innenstrümpfe in kaltem, mit Wasser verdünnten Retterspitz Äußerlich vorwässern, ausdrücken, über beide Beine ziehen. Wollstrümpfe als Außenstrümpfe darüberziehen. Dauer der Anwendungsformen 1½ bis 2 Stunden. Wird der Wickel rasch warm, dann rechtzeitig erneuern. Bei hohem Fieber

zusätzlich Wadenwickel anlegen oder Nasse Strümpfe anziehen. Wenn Patient entspannt eingeschlafen, bis zum Erwachen ruhen lassen. Die größeren Retterspitz-Wickel sind Bettanwendungen.

Nach Abnahme des Wickels Leintuch im fließenden Wasser auswaschen.

Retterspitz-Wickel stets kalt, aber am warmen Patienten anwenden. Heiße Retterspitz-Wickel nur bei Entzündungen mit Verkrampfungen (Koliken). Leintuch in heißem Wasser vorwässern und auswenden. Nach ½ Stunde erneuern. Retterspitz Äußerlich nicht erhitzen.

**Regelwidrige Einnahme** durch Erwachsene, Kinder oder Kleinkinder ist gefahrlos, auch dann, wenn durch den säuerlichen Geschmack eine Art Brechreiz ausgelöst würde.

*Dieses Arzneimittel ist nach den gesetzlichen Übergangsvorschriften im Verkehr. Die behördliche Prüfung auf pharmazeutische Qualität, Wirksamkeit und Unbedenklichkeit ist noch nicht abgeschlossen.*

#### **Aufbewahrung und Haltbarkeit.**

Auf den Etiketten ist die Chargen-Bezeichnung, Ch.-B., codiert. Falls erforderlich, kann durch sie der Herstellungstag festgestellt werden. Das Verwendbarkeitsdatum ist ebenfalls codiert. Nach Ablauf des Verfalldatums soll das Arzneimittel nicht mehr angewendet werden.

Packung nicht über 25°C geschützt vor Frost aufbewahren. Anbruchflaschen sorgfältig verschlossen bei Raumtemperatur oder im Kühlschrank aufbewahren. Der Anbruch soll innerhalb von vier Wochen aufgebraucht werden.

Arzneimittel sollen grundsätzlich unzugänglich für Kinder aufbewahrt werden.

Aktualisiert im Juli 2006.

